



**Schulerfolg**

**gemeinsam sichern**

**Der Vielfalt aller Kinder  
gerecht werden.**

**Einladung zur Landesweiten Fachkonferenz  
am 19. November 2015 in die Festung Mark nach Magdeburg**

unterstützt und gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds

**deutsche kinder-  
und jugendstiftung**

# Einladung

**Schulerfolg**

**gemeinsam sichern**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

allen Kindern und Jugendlichen gerecht zu werden, sie zu stärken und ihre Persönlichkeitsentwicklung so zu begleiten, dass sie gern und erfolgreich lernen können, ist unser hoher Anspruch. Ein Anspruch, der uns herausfordert und der allein nicht zu bewältigen ist.

Gemeinsam Schulerfolg zu sichern, ist eine Chance für Kinder und Jugendliche und ihre erwachsenen Begleiter in pädagogischer Praxis sowie in regionalen Verantwortungsbereichen.

Mit unserer Fachkonferenz starten wir in das Landes- und ESF-Programm zur Sicherung von Schulerfolg in der neuen EU-Förderphase. Wir blicken auf gute Erfahrungen, gewachsene Kooperationsbeziehungen und vertraute Partner zurück. Wir begrüßen viele neue Kolleginnen und Kollegen aus Schule und Jugendhilfe im Programm.

Wir laden Sie und Ihre interessierten Mitstreiter herzlich zur ersten Landesweiten Fachkonferenz in diesem Programm ein. Wir bieten Ihnen Fachimpulse und Denkräume sowie die Chance abseits des Alltags, über die Einzelschule und Region hinaus, miteinander in den Fachaustausch zu kommen: In was für einer Bildungslandschaft wollen wir in drei Jahren leben? Was brauchen Kinder und Jugendliche für ihre Entwicklung, was brauchen wir, um erfolgreich zu arbeiten? Wie schaffen wir es gemeinsam, das Gelingen zu gestalten?

Experten aus Wissenschaft und Praxis unterstützen uns mit Systemblicken, Entwicklungsschritten und inhaltlichen Fragen.

Nutzen Sie die Ressourcen dieses Programms zu Ihrer und aller (Be-)Stärkung.

Seien Sie herzlich willkommen!

Ihr Team der Landesweiten Koordinierungsstelle „Schulerfolg sichern“

# Begrüßung und Impulsvorträge

Im Erdgeschoss 9 – 12 Uhr

## Grußwort

Staatssekretär Dr. Jan Hofmann, Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

## Prozessmanagement für Netzwerke – Was Schulen und Bildungsregionen aus verstetigter Innovationspraxis lernen können.

Prof. em. Dr. Uwe Hameyer, Universität Kiel und Hameyer | Systemberatung

Wie lassen sich Veränderungen in komplexen Netzwerken mit klarem Wertzuwachs für die Beteiligten gestalten? Was ist im Prozessmanagement zu beachten, damit die Arbeit mittelfristig verankert wird? Welche Rolle spielt der Einzelne, das Team und sein Netzwerk? Wie steht es um die strukturellen, strategischen und personellen Erfolgsbedingungen? Wie lassen sich das Wollen, Wissen und Können im jeweiligen Netzwerk gut verzahnen und wie organisieren wir das Voneinander-Lernen? Zu guter Letzt: Was bedeutet dies konkret für unsere Arbeit im Programm?

Kaffeepause 10.30 – 11 Uhr

## Die Aufgabe der Schule ist es, das Gelingen zu organisieren. (in Anlehnung an Otto Herz)

Wilfried W. Steinert, Bildungsexperte, ehemaliger Schulleiter der Waldhofschule Templin

Erfahrungen von Kompetenz und Können machen Kinder und Jugendliche stark und fördern ihre Entwicklung und Bildung. Welche Settings in Schule und Kommune braucht es, damit das Gelingen im Vordergrund steht und Zukunftsperspektiven eröffnet werden? Wie können Lehrerinnen und Lehrer vorleben, dass sie Könner sind – und Könner auch mal etwas nicht können dürfen? Wie kann die Schule der Zukunft mit den vielfältigen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler arbeiten und die Gesellschaft davon profitieren?

Mittagspause 12 – 13 Uhr

## Spaziergang in den Kanonengängen

Lassen Sie sich von guten Beispielen aus den Schulerfolgsnetzwerken inspirieren, kommen Sie miteinander ins Gespräch und knüpfen Sie Kontakte.

**Durch die Veranstaltung führt Armin Himmelrath.**

Er ist Bildungs- und Wissenschaftsjournalist sowie Sachbuchautor und seit 2004 Lehrbeauftragter für Journalistisches Schreiben an der Freien Universität Berlin.

# Zukunft entwerfen!

Im Erdgeschoss 13 – 16 Uhr



Wie können inklusive  
Bildungslandschaften in  
drei Jahren aussehen?

Moderiert von Claudia Buschner,  
Projektleiterin der Kooperationsstelle  
Inklusives Aufwachsen, [kobra.net](http://kobra.net)

Mit Bildungsexperten, Wissenschaftlern, Bürgermeistern, Kollegen der freien und öffentlichen Jugendhilfe, dem kommunalen Bildungsmanagement, dem Landesschulamt, Schulleitungen und mit Ihnen nutzen wir die Fachkonferenz, um gemeinsam Visionen für inklusive Bildungslandschaften zu entwerfen. Welche Art von inklusiver Bildungslandschaft wollen wir in unseren Regionen? Sie sind eingeladen, sich darüber auszutauschen, welche Erfahrungen in Sachsen-Anhalt bereits gesammelt wurden. Diskutieren Sie mit uns, welche Umsetzungsstrategien Erfolg versprechen und an welchen Stellen wir noch stärker voneinander lernen können.

EG

# Praxis gestalten!

Im ersten Obergeschoss **13 – 16 Uhr**

Vielfalt nutzen – mithilfe  
des Index für Inklusion

Katrin Hanelt, Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
am Institut für Rehabilitationspädagogik  
der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Lernen Sie den Index für Inklusion als Selbstevaluationsinstrument für Schulentwicklungsprozesse kennen und erproben Sie seine Nützlichkeit anhand von eigenen Beispielen. Lassen Sie sich in diesem Workshop von Best-Practice-Beispielen inspirieren und treten Sie in einen lebendigen kollegialen Austausch ein.

Wir sind der Schatz! –  
vom Reichtum unterschiedlicher  
Perspektiven auf Unterricht

Katja Scheidt, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich  
Inklusive Pädagogik – Geistige Entwicklung der Universität Bremen

Der Workshop lädt Sie ein, sich den Gewinn (professionsbedingt) unterschiedlicher Perspektiven auf Unterricht bewusst zu machen. Gemeinsam wollen wir überlegen, wie inklusiver Unterricht und inklusives Schulleben konkret gestaltet werden kann. Dabei lernen Sie Beispiele aus inklusionserfahrenen Schulen kennen, die als Anregungen für eigene Ideen dienen können.

Methoden in Curricula denken,  
den Einzelnen entlasten.

Rahel Szalai, Lehrkraft für besondere Aufgaben am Zentrum für  
Lehrerbildung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Der Workshop lädt Sie ein, die vorhandene Methodenvielfalt in den Schulen Sachsen-Anhalts und in der multiprofessionellen Zusammenarbeit offenzulegen und zu reflektieren. Nutzen Sie anschließend die Gelegenheit, den Anfang Ihres schulspezifischen Curriculums zu „schmieden“ und damit Teamentwicklung voranzutreiben sowie den Einzelnen zu entlasten.

OG1

# Perspektiven wechseln!

Im zweiten Obergeschoss 13 – 16 Uhr

Heiter scheitern –  
Mit guter Laune lernen!

Jörg Zander und Ninja Schröder, Schule macht Impro! Frei.Wild Impro Theater Berlin

Dieser interaktive Impuls-Workshop vermittelt einen Einblick in Übungen der angewandten Improvisation, die eine positive Fehlerkultur befördern. Sie sind eingeladen, zu erfahren und zu erspüren, wie Sie Fehler als Chancen erkennen, wie Sie die Freude am Risiko und an klaren Entscheidungen stärken und die Beiträge aller wertschätzen können.

Entspannt durch den Schulalltag gehen! –  
aktivierende und entspannende  
Methoden für Lehrende und Lernende

Max Haberstroh,  
Schulsozialarbeiter am Gymnasium Tiergarten in Berlin, Mediator und Coach

Von Warm-Ups in Pausen über Methoden für intensive Arbeitsphasen zur nachhaltigen Verbesserung des Gruppen- und Unterrichtsklimas am Gymnasium: Lernen Sie in diesem Workshop Methoden kennen, die der Entspannung und Aktivierung aller Beteiligten an und um Schule dienen und probieren Sie diese gleich aus.

Humoris: Mit Witz und  
Wissenschaft Verschiedenheit  
entdecken, sich und andere  
neu erleben.

Peter Schulze, Mental- und Humortrainer  
aus Sangerhausen

Mit überraschenden Einblicken in die Kraft von Humor als geniales geistiges Handwerk, mit einfach zu erlernenden Humortechniken, aufschlussreichen Szenarien und Interaktionen sowie spielerischen Wahrnehmungsübungen gestaltet Peter Schulze diesen außergewöhnlichen Workshop. Doch Vorsicht: Perspektivwechsel und Lachmuskelskater sind inklusive!

Ich habe da mal ein Problem! – Lösungs-  
strategien mithilfe von kollegialer  
Fallberatung gemeinsam entwickeln.

Michael Stage, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung,  
Landesweite Koordinierungsstelle „Schulerfolg sichern“

Ein Jugendlicher bereitet Ihnen große Sorgen? Eine ganze Klasse sprengt wiederholt den Unterricht? Die Kollegen arbeiten nicht mit und schmettern Ihre Vorschläge ungehört ab? Der Workshop macht Sie mit der Methode der kollegialen Fallberatung vertraut, die Sie sogleich ausprobieren und trainieren können. Bitte bringen Sie hierfür einen Fall aus Ihrer täglichen Praxis mit.

OG2

# Anmeldung bis 6. November 2015

WT-Nummer: **WT 2015-400-69**

Online anmelden unter:  
[www.schulerfolg-sichern.de](http://www.schulerfolg-sichern.de)

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Funktion \_\_\_\_\_  
Institution \_\_\_\_\_  
Ort \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_

**Bitte kreuzen Sie insgesamt nur EINEN Erstwunsch und nur EINEN Zweitwunsch bei der Auswahl Ihres Workshops am Nachmittag an.**

## Zukunft entwerfen!

Wie können inklusive Bildungslandschaften in drei Jahren aussehen?

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

## Perspektiven wechseln!

Heiter scheitern –  
Mit guter Laune lernen!

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

Entspannt durch den Schulalltag gehen! – aktivierende  
und entspannende Methoden für Lehrende und Lernende

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

Humor: Mit Witz und Wissenschaft Verschiedenheit  
entdecken, sich und andere neu erleben.

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

Ich habe da mal ein Problem! – Lösungsstrategien  
mithilfe von kollegialer Fallberatung gemeinsam entwickeln.

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

## Praxis gestalten!

Vielfalt nutzen – mithilfe des Index  
für Inklusion

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

Wir sind der Schatz! – vom Reichtum  
unterschiedlicher Perspektiven auf Unterricht

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

Methoden in Curricula denken,  
den Einzelnen entlasten.

- Erstwunsch  
 Zweitwunsch

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass während der Veranstaltung Fotos gemacht werden. Diese Fotos möchten wir im Rahmen der Programmarbeit für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Einen Haftungsausschluss sowie eine Einwilligungserklärung werden am Tag der Veranstaltung bei der Anmeldung ausliegen. Zur besseren Organisation möchten wir Sie schon jetzt darum bitten, anzukreuzen, ob Sie damit einverstanden sind, dass von Ihnen Fotos gemacht werden.

- Ja – es dürfen von mir während der Veranstaltung Fotos gemacht werden.  
 Nein – ich gebe keine Erlaubnis zum Fotografieren meiner Person.

Fax-Antwort 0391.562877-11



# Weitere Informationen

## Eingeladen sind:

Schulleitungen, Lehrkräfte, Beratungslehrer, pädagogische Mitarbeiter, Schulsozialarbeiter, Netzwerkkoordinatoren, regionale Netzwerkpartner, Vertreter des Landesschulamts und der kommunalen Schulverwaltung, Vertreter der freien und öffentlichen Jugendhilfe, Vertreter aus Verbänden, Politik und Wissenschaft, Eltern- und Schülervertretungen sowie die interessierte Fachöffentlichkeit.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich **bis zum 6. November 2015** per Fax, E-Mail oder online bei der Landesweiten Koordinierungsstelle „Schulerfolg sichern“ anmelden.

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben. Wir möchten darauf hinweisen, dass für diese Veranstaltung leider keinerlei Kosten für An- und Abreise, Verpflegung sowie sonstige Auslagen übernommen werden.

Online-Anmeldung unter **>>> [www.schulerfolg-sichern.de](http://www.schulerfolg-sichern.de) <<<**

## Zeitlicher Ablaufplan:

bis 8.45 Uhr	Ankunft und Anmeldung
9.00 Uhr	Grußwort von Staatssekretär Dr. Jan Hofmann
9.30 Uhr	Prof. Dr. Uwe Hameyer: „Prozessmanagement für Netzwerke – Was Schulen und Bildungsregionen aus verstetigter Innovationspraxis lernen können.“
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Wilfried Steinert: „Die Aufgabe der Schule ist es, das Gelingen zu organisieren.“
12.00 – 13.00 Uhr	Mittagspause und „Spaziergang in den Kanonengängen“
13.00 – 16.00 Uhr	parallel stattfindend: Zukunft entwerfen!   Perspektiven wechseln!   Praxis gestalten!
16.00 – 17.00 Uhr	Ergebnisse des Nachmittags und Ausklang

### Veranstalter:

#### Landesweite Koordinierungsstelle „Schulerfolg sichern“

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung  
Regionalstelle Sachsen-Anhalt  
Edithawinkel 2, 39108 Magdeburg  
Telefon: 0391.562877-0  
E-Mail: [schulerfolg-sichern@dkjs.de](mailto:schulerfolg-sichern@dkjs.de)

### Veranstaltungsort:

#### Festung Mark

Hohepfortewall 1  
39104 Magdeburg

Anfahrt



WT 2015-400-69

vom LISA anerkannte Fortbildung